

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktcode	839
Produktbezeichnung	ALUMINUM TRIHYDROXIDE
Enthält	Aluminum hydroxide, CAS 21645-51-2
Synonyme	AB Dxx Series, BayGranite(R) Series, Dry Hydrate, FlameGard(R) Series

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung	Flammhemmer, Füllstoffe, Water treatment
Verwendungen, von denen abgeraten wird	Es liegen keine Informationen vor

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Almatis GmbH Lyoner Str. 9 60528 Frankfurt Germany Phone: +49 69 9573410	Almatis, Inc. 4701 Alcoa Road Benton, AR 72015 USA Phone: +1 501 776-4677	Almatis, Inc. P.O. Box 1601 1532 Rocky Face R/R St. Rocky Face (Dalton), GA 30740 USA	Almatis Burnside, Inc. 41237 Hwy 22 Burnside, LA 70738, USA
--	---	---	---

Weitere Informationen siehe

E-Mail-Adresse info@almatis.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer
Almatis: +1 501-776-4677
US: +01 760 476 3962
CHEMTREC: +1-703-527-3887 (INTERNATIONAL)
1-800-424-9300 (NORDAMERIKA)

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. - Einstufung des Stoffs oder Gemischs

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Kein gefährlicher Stoff und kein gefährliches Gemisch gemäß dem Globalen Harmonisierten System (GHS)

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Keine Daten verfügbar

Nicht zutreffend

2.2. Kennzeichnungselemente

Symbol(e)

Nicht zutreffend

Signalwort

Keine

Gefahrenhinweise

Keine

2.3. Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**3.1. Stoffe**

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr	Gewicht-%	REACH Reg-Nr
Aluminum hydroxide	21645-51-2	>90	01-2119529246-39-0047

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Augenkontakt	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen
Hautkontakt	Haut mit Wasser und Seife waschen
Verschlucken	Mund ausspülen
Einatmen	An die frische Luft bringen
Allgemeine Empfehlung	Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**Hinweise an den Arzt**

Symptomatische Behandlung

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Das Produkt selbst brennt nicht

Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Es liegen keine Informationen vor

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Keine besonderen

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Wie bei jedem Feuer schweres Atemschutzgerät und volle Schutzausrüstung tragen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung tragen
 Staubbildung vermeiden

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Recover Produkt. In einen geeigneten Behälter zur Entsorgung.

Verfahren zur Reinigung

Aufwischen und zur Entsorgung in geeignete Behälter überführen

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Kapitel 12 für weitere Informationen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung

Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen

Allgemeine Hygienehinweise

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben

Expositionsszenario

Es liegen keine Informationen vor

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem trockenen Ort lagern

Vor Feuchtigkeit schützen

7.3. Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Chemische Bezeichnung	EU	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Germany OEL (TWA)
Aluminum hydroxide 21645-51-2					3.0 mg/m ³ 6.0 mg/m ³ (a)

(a) GOEL - Germany - TRGS 900 - Occupational Exposure Limits - TWAs, (a) exempt facilities listed in 2.4(8) and (9)

Component	OSHA PEL	ACGIH TWA
Aluminum hydroxide 21645-51-2 (>90)	= 15 mg/m ³ TWA total dust = 5 mg/m ³ TWA respirable fraction	1 mg/m ³ TWA (respirable fraction)

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) 3 mg/m³, respirable, 8 hour TWA

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration) Es liegen keine Informationen vor

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz Schutzbrille mit Seitenschild (oder Schutzbrille) tragen

Hautschutz Es ist keine besondere Schutz ausgerüstung erforderlich

Handschutz	Es ist keine besondere Schutzausrüstung erforderlich
Atemschutz	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen Arbeiter müssen einen geeigneten, zertifizierten Atemschutz tragen, wenn sie Konzentrationen ausgesetzt sind, die über den Expositionsgrenzen liegen
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Es liegen keine Informationen vor

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Pulver
Farbe	Weiß
Geruch	Keine
pH-Wert	8.5 - 10.2
Flash point (°C) DEGREES	Nicht zutreffend
Autoignition temp (°F) DEGREES	nicht entzündlich
Boiling point/range (°C) DEGREES	Nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	
Melting point (°C) VALUE	
Melting point (°C) DEGREES	Zersetzt sich vor dem Schmelzen
Löslichkeit	Löslich in starke Säuren und starke Basen
Dichte	2.42 g/cm ³
Schüttdichte	0.15-1.3 g/cm ³

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Keine bei normaler Verarbeitung

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Das Erhitzen des Materials auf über 200 °C führt zu einer plötzlichen Freisetzung von Wasserdampf. Es sind Vorkehrungen zu treffen, die im Eintrittsfall den entstandenen Dampf (Druck) geregelt abführen. Ein plötzlicher Druckanstieg in geschlossenen Geräten kann Schäden oder eine Explosion verursachen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei normaler Verarbeitung

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Wasserdampf

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Akute orale Toxizität	Schlüssige, aber nicht kennzeichnungspflichtig
Akute dermale Toxizität	Schlüssige, aber nicht kennzeichnungspflichtig
Akute Toxizität - Einatmen (Staub, Nebel)	Schlüssige, aber nicht kennzeichnungspflichtig

Chronische Toxizität

Reizung	Schlüssige, aber nicht kennzeichnungspflichtig
Ätzwirkung	Schlüssige, aber nicht kennzeichnungspflichtig

Sensibilisierung	Schlüssige, aber nicht kennzeichnungspflichtig
Erbgutschädigende Wirkung	Schlüssige, aber nicht kennzeichnungspflichtig
Karzinogene Wirkung	Schlüssige, aber nicht kennzeichnungspflichtig
Auswirkungen auf die Fortpflanzungsfähigkeit	Schlüssige, aber nicht kennzeichnungspflichtig
Auswirkungen auf die Entwicklung	Schlüssige, aber nicht kennzeichnungspflichtig
Aspirationsgefahr	Schlüssige, aber nicht kennzeichnungspflichtig

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Ökotoxizität

Nicht wassergefährdend
(WGK: 1346)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor

12.6. Andere schädliche Wirkungen

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten

Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen

Kontaminierte Verpackung

Leere Behälter sollten an einen zugelassenen Abfallumschlagplatz zum Recycling oder der Entsorgung überführt werden

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Hinweis: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

IMDG/IMO Nicht reguliert

RID Nicht reguliert

ADR Nicht reguliert

ICAO Nicht reguliert

IATA Nicht reguliert

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Internationale Bestandsverzeichnisse

TSCA	Erfüllt
EINECS/ELINCS	Erfüllt

DSL/NDSL	Erfüllt
PICCS	Erfüllt
ENCS	Erfüllt
IECSC	Erfüllt
AICS	Erfüllt
KECL	Erfüllt

Legende

TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)

DSL/NDSL - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

PICCS - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

ENCS - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)

IECSC - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)

AICS - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)

KECL - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

16. SONSTIGE ANGABEN**Fachliteratur und Datenquellen**

www.ChemADVISOR.com/

Hergestellt durch

Edwin van Hagen
Almatis B.V.
Theemsweg 30
3197 KM Botlek Rt
The Netherlands
+31-181-270124
Edwin.vanhagen@almatis.com

Ausgabedatum

02-Apr-2012

Überarbeitet am

26-Mrz-2018

Hinweis zur Überarbeitung

Revisionsgrund

Revision 13, March 2018
Updated Almatis Inc. address
Updated emergency telephone numbers
Updated Prepared By

Updates

The most current version of this Safety Data Sheet is available at this URL:
<http://almatiswv.thewercs.com/private/search.aspx?language=EN>

Haftungsausschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts